Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald)

Eisenbach · Bubenbach · Oberbränd · Schollach

Nummer 11 / KW 24 Dienstag, 9. Juni 2020

Wiederaufnahme des Unterrichts an der Lichtenbergschule – nicht alles ist planbar

In den vergangenen Wochen berichteten viele Medien in immer knapperen Zeitabständen von neuen Verordnungen der Landesregierung , die „Lockerungen" versprachen und konkrete Maßnahmen nach sich ziehen mussten. Aktuell scheint es das Ziel des Kultusministeriums zu sein, dass alle Grundschüler möglichst schnell wieder im regulären Präsenzunterricht unterrichtet werden. Und genauso schnell wie sich alle Beteiligten, ob Schüler, Eltern oder Lehrer, mit dem Fernunterricht arrangieren mussten, scheint es nun auch wieder in die andere Richtung zu gehen – zurück in den Präsenzunterricht.

Während zunächst nur einige wenige Schüler in einer Notgruppe aufgenommen wurden, startete am 18.05.2020 der Präsenzunterricht für die 4. Klasse. Für Schule und Gemeinde bedeutete dies, einen Hygieneplan für die Schule zu entwerfen und diesen umzusetzen. Letztendlich wurden Arbeitsplätze eingerichtet, Linien geklebt, Regelungen visualisiert, Ressourcen neu verteilt und vor allen Dingen dokumentiert. Mit viel Disziplin und Aufmerksamkeit haben die Viertklässler bewiesen, dass die Strukturen stimmig sind und funktionieren. Ob die jüngeren Jahrgänge ebenfalls die Regelungen einhalten können bzw. diese vielleicht gar nicht mehr eingehalten werden müssen, ob ein Regelbetrieb mit nur 50 % der Lehrkräfte im Präsenzunterricht aufrechterhalten werden kann, ob vielleicht doch alles nochmal anders kommt, steht in den Sternen oder in der nächsten Verordnung.

Herzlichen Dank an alle Eltern, Kollegen und Kooperationspartner für Einsatzbereitschaft und Flexibilität.

Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald)
Telefon-/Telefax-Nummern Ihrer Gemeindeverwaltung

Telefon-Zentrale	(0 76 57) 91 03 -0	
Telefax	(0 76 57) 91 03 -50	
Internet	www.eisenbach.de	
E-Mail	info@eisenbach.de	
Bürgermeister	Karlheinz Rontke	91 03 -20
Sekretariat	Christine Hartig	91 03 -24
Haupt-/Bau-/Standesamt	Heiko Riesterer	91 03 -25
Einwohnermeldeamt	Cornelia Willmann Christina Winterhalder	91 03 -26
Rechnungsamt	Bernhard Kreuz	91 03 -27
	Bernhard Matt	91 03 -28
	Elisabeth Andris	91 03 -38
Gemeindekasse	Fabian Furtwängler	91 03 -29
Personalamt	Carmen Eckert	91 03 -23
Bauhof		
Bauhofleiter	Volker Rapp	93 22 06
	mobil	
	Mo. - Fr.: 7.00 Uhr - 17.00 Uhr	(01 75) 4 75 85 02
Wassermeister	Andreas Peter	9 33 97 70
	mobil / Notruf	(01 72) 7 27 91 78
	Mo. - Fr.: 7.00 Uhr - 17.00 Uhr	
Wolfwinkelhalle		
Hausmeister	Thomas Schwörer	91 03 -22
Saal und Küche		91 03 -31
Sporthalle		91 03 -33

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag / Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:30 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Lichtenbergschule (Grundschule)		
Rektor	Christopher Harms	91 03 -42
Sekretariat	Martina Spitz	91 03 -40
Telefax		91 03 -45
E-Mail	Poststelle@04145907.schule.bwl.de	
Kinderhaus Kunterbunt		
Leiterin	Nicole Schreiber	7 60
E-Mail	kinderhaus.eisenbach@web.de	
Ortsverwaltung Schollach		
Ortsvorsteher	Lars Dorer	(0171) 5 66 99 79
Schlachthaus Schollach	Urban Willmann	(07657) 930 543
Verbandskläranlage Eisenbach-Vöhrenbach		
Klärwärter	Steffen Tritschler	17 58
Kanalwärter	Thomas Schwörer	91 03-22
Feuerwehr		
Notruf		1 12
Feuerwehrgerätehaus Eisenbach		17 38
Polizei		
Notruf		1 10
Polizeirevier	Neustadt	(0 76 51) 93 36 -0

Impressum
Herausgeber: Bürgermeisteramt Eisenbach (Hochschwarzwald), Bei der Kirche 1, 79871 Eisenbach (Hochschwarzwald),
Tel.: 07657 / 9103-0, Fax: 07657 / 9103-50, E-Mail: info@eisenbach.de, Internet: www.eisenbach.de
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald), Bürgermeister Karlheinz Rontke oder Vertreter im Amt.
Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel.: 07771 / 9317-11, Fax: 07771 / 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de
Dieses Verkündigungsblatt erscheint in zwangloser Reihenfolge und wird unentgeltlich an alle Haushaltungen abgegeben.

Ärzte/Apotheken

Arzt-Praxis:
Praktische Ärztin Frau Jutta Allgaier-Henkes, Höchst 12,
79871 Eisenbach (Hochschwarzwald) Telefon: 0 76 57 / 7 19

Ärztlicher Notfalldienst:
Helios-Klinik, Jostalstraße 12, 79822 Titisee-Neustadt,
Telefon: 0 76 51 / 2 90

Hausärztlicher Notdienst:
116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Deutsches Rotes Kreuz, Dunantstraße 2, 79110 Freiburg i. Br.,
Telefon: 0180 / 3 22 25 55 45

Apotheken-Notdienst:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Müllentsorgung

Abfallkalender:
http://www.breisgau-hochschwarzwald.de/pb/Breisgau-Hochschwarzwald,Lde/Start/Service+_+Verwaltung/Informationsmaterial+und+Formulare.html

Abfall-Beratung
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald:
Telefon: 07 61 / 21 87 - 97 07

Regionales Abfallzentrum (RAZ),
Titisee-Neustadt: Telefon: 0 76 51 / 93 33 83

Kompostpate:
Telefon: 0 76 53 / 63 79

Annahmeschluss für das nächste Amts- und Mitteilungsblatt ist Mittwoch, 17.06.2020, 12.00 Uhr

AMTLICHES

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am **Mittwoch**, **17. Juni 2020**, 18.30 Uhr, findet in der **Wolfwinkelhalle** im Ortsteil **Eisenbach** eine Versammlung des Gemeinderats statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Öffentliche Gemeinderatssitzung (6/2020):

Tagesordnung

1. Vereidigung von Bürgermeister Karlheinz Rontke durch Bürgermeisterstellvertreter Harald Müller
2. Bestellung von Bürgermeister Karlheinz Rontke und Ortsvorsteher Lars Dorer zum Eheschließungsstandesbeamten
3. Verschiedenes

Alle Einwohner sind herzlich hierzu eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Karlheinz Rontke,
Bürgermeister

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR);

Ausschreibung Jahresprogramm 2021
Das Ministerium Ländlicher Raum Baden-Württemberg am 15. Mai 2020 das Jahresprogramm 2021 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum bekannt gemacht.

1. Grundsätzliches
Seit 25 Jahren ist das ELR in Baden-Württemberg das zentrale Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet das ELR den Kommunen ein Förderangebot bei der Bewältigung aktueller Herausforderungen. Ziele des ELR sind, die ökologische und soziale Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft zu unterstützen, den demographischen Veränderungsprozess zu gestalten und die dezentrale Siedlungs- und Wirtschaftsstruktur zu erhalten.

2. Förderschwerpunkte 2021
Förderschwerpunkt Grundversorgung
Der Förderschwerpunkt Grundversorgung hat weiterhin hohe Priorität. Projekte aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte, Physiotherapeuten und Handwerksbetriebe zählen. Aufgrund der Bedeutung der Grundversorgung für den Ländlichen Raum ist die räumliche Abgrenzung nach Nr. 4.1 ELR bzgl. des Förderschwerpunkts Grundversorgung analog dem Förderschwerpunkt Arbeiten erweitert.

Weitere Informationen zum Förderschwerpunkt Grundversorgung sind unter der Internetadresse https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx verfügbar.

Sonderlinie Dorfgastronomie
Mit dem Programmjahr 2020 wurde die Sonderlinie Dorfgastronomie neu in das ELR eingeführt. Aktuell beschäftigen die zahlreichen Schließungen von Gaststätten sowie die fehlenden Einkaufsmöglichkeiten viele Gemeinden und Bürger. Mit der Sonderlinie, die auch im Jahresprogramm 2021 gilt, sollen gastronomische Betriebe im Ländlichen Raum noch stärker als bisher bei erforderlichen Investitionen unterstützt werden, denn die Gastronomie dient besonders im Ländlichen Raum nicht nur der Versorgung und Verpflegung der Bevölkerung, sondern ist für die Menschen vor Ort auch wichtiger Treffpunkt für gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen. Dorfgasthäuser sind ein Kulturgut, das erhalten werden muss. Sie stärken die Lebensqualität und Vitalität unserer Dörfer.

Innen- und Ortskernentwicklung
Der Bedarf an zeitgemäßem, bezahlbarem Wohnraum ist weiterhin hoch. Etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel wird auch in diesem Programmjahr wieder für den Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen" eingesetzt. Dieser Förderschwerpunkt umfasst neben privaten Wohnbaumaßnahmen u.a. auch die kommunale Verbesserung des Wohnumfeldes.

Im Fokus steht die innerörtlichen Nachverdichtung, also vorrangig Umnutzungen leerstehender Gebäude, Aufstockungen von Gebäuden sowie die Bebauung langjähriger Baulücken im Ortskern. Dies schließt auch Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf nachweisen.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen (Umnutzung, Modernisierung und Neubau) als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (Umnutzung und Modernisierung). Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant" zu betrachten. Eine Förderung ist nur unter den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 nach Nr. 6.3.3 ELR möglich. Weiterhin nicht zuwendungsfähig sind Mietwohnungen zur Fremdnutzung in Neubauvorhaben (Nr. 5.4 ELR), d.h. die nicht durch Umnutzung bestehender Bausubstanz entstehen.

Förderzuschlag bei CO2-Speicherung
Mit dem ELR sollen zudem bioökonomiebasierte Bauweisen gefördert werden. Dazu zählt die Anwendung ressourcenschonender, CO2 bindender Baustoffe wie Holz. Beim überwiegenden Einsatz nachwachsender Rohstoffe - in der Regel dürfte das vor allem Holz sein -, wird der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht.

Der Einsatz von CO2 bindenden Baustoffen ist durch eine zusätzliche Erklärung (Formular ELR-9) mit der Antragstellung zu bestätigen. Der Nachweis erfolgt mit dem Schlussverwendungsnachweis, dem die „Statistik der Baufertigstellungen" (siehe auch https://www.statistik-bw.de/baut/servlet/LaenderServlet) mit Bestätigungsvermerk durch die Gemeinde beizufügen ist.

Sonstiges
Im Förderschwerpunkt Arbeiten soll vorrangig die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern gefördert werden, zum Beispiel die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in das nahegelegene Gewerbegebiet. Die frei werdende innerörtliche Fläche kann dann anschließend einer nachbarschaftsverträglichen Nachnutzung zugeführt werden.

Bei Interesse wird empfohlen, bereits vor der Urlaubszeit im Sommer mit der Beschaffung und Zusammenstellung der erforderlichen Antragsunterlagen eine Antragstellung vorzubereiten. Damit die Anträge möglichst wenige Schwachstellen aufweisen, bietet das Landratsamt eine rechtzeitige Abstimmung an.

Entsprechende Anträge sind bis spätestens Montag, den 14. September 2020 bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Informationen, Antragsformulare und entsprechenden Anlagen erhalten Sie im Rathaus bzw. können im Internet unter www.rp-freiburg.de - Service – Förderwegweiser – Förderbereich Landwirtschaft; Maßnahmen zur Stärkung des ländlichen Raums - Entwicklungsprogramm- Ländlicher Raum oder **https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx** abgerufen werden.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Herrn Kreuz, Tel. 07657/9103-27 oder das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Frau Maria-Therese Schmitt, Tel. 0761/2187-5310, Mail Maria-Therese.Schmitt@lkbh.de.

Bürgermeistersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die erste Bürgermeistersprechstunde findet statt am

Donnerstag, 25. Juni 2020

In der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr haben Sie, ohne Voranmeldung die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Anregungen mit mir zu besprechen (Rathaus, Bei der Kirche 1 – Bürgermeisterzimmer).
Bitte bringen Sie einen Mundschutz mit.

Auch haben Sie, wie bisher, die Möglichkeit im Sekretariat bei Frau Christine Hartig Termine zu vereinbaren – Telefon 07657/9103-24 oder per Mail info@eisenbach.de.

Ihr

Karlheinz Rontke

Karlheinz Rontke,
Bürgermeister

Die Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für die Reinigung des Rathauses/Bürgersaales Schollach

sowie eine/n

Mitarbeiter/in für die Reinigung des Haus des Gastes Bubenbach

Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald), Bei der Kirche 1, 79871 Eisenbach (Hochschwarzwald) oder an hauptamt@eisenbach.de.

Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Heiko Riesterer (07657/9103-25) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hausmeister/in für den Bürgersaal Schollach

sowie eine/n

Hausmeister/in für das Kinderhaus Kunterbunt und das Dorfgemeinschaftshaus Oberbränd

Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald), Bei der Kirche 1, 79871 Eisenbach (Hochschwarzwald) oder an hauptamt@eisenbach.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen Hauptamtsleiter Heiko Riesterer (07657/9103-25) gerne zur Verfügung.

Geburt

9. Mai 2020
Johannes Gabriel Kraft
Eltern: Natascha & Dennis Kraft
Die Gemeinde Eisenbach (Hochschwarzwald) freut sich über den neuen Mitbürger und wünscht Familie Kraft für die Zukunft alles Gute.

GEMEINDERAT

Entscheidungen der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20. Mai 2020

13. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungs-gemeinschaft Titisee-Neustadt/Eisenbach für das Gebiet „Haberjockelshof", Stadtteil Schwärzenbach, und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften Nr. 73 „Haberjockelshof"

1. Der Gemeinderat beschließt zu den Anregungen aus der förmlichen Offenlage gemäß der beigefügten Ausarbeitung des Planungsbüros fsp.stadtplanung, Freiburg i. Br., vom 9. Oktober 2019.
2. Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplans mit Grünordnungsplan vom 9. Oktober 2019.
   Die Vertreter der Gemeinde werden zur entsprechenden Stimmabgabe im Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Titisee-Neustadt/Eisenbach er-mächtigt.

Die Information über die Situation im Gemeindewald (unter anderem nach Sturm „Sabine") von Forstrevierleiter Karl Meister wird zur Kenntnis genommen.

Die Bauvorlage (Kenntnisgabeverfahren) vom 17. April 2020 zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem unbebauten Grundstück Flst. Nr. 92/18, Gemarkung Oberbränd, Mühlsteinweg, wird zur Kenntnis genommen.

Dem Bauantrag vom 23. April 2020 zum Austausch eines vorhandenen Stahlrohrmastes gegen einen Stahlgittermast durch die DFMG Deutsche Funkturm GmbH, Stuttgart, auf dem Grundstück Flst. Nr. 20, Gemarkung Schollach, Sommerberg, wird zugestimmt.

Es besteht Einvernehmen im Gemeinderat, dass die Gemeinde die Einrichtung eines Holzlagerplatzes als Trockenlager unterstützt und als Antragstellerin auftritt.

FLÜCHTLINGE IN DER GEMEINDE

Flüchtlingshilfe in Eisenbach

Seit Dezember 2015 sind einige Eisenbacher Bürger für hilfsbedürftige Menschen tätig, die ihr Heimatland aus politischen Gründen verlassen mussten.
Die uns zugewiesenen Familien wurden hier in sehr persönlicher Art und Weise unterstützt und begleitet. Zwei Familien konnten in Deutschland Fuß fassen und eine alleinerziehende Mutter reiste freiwillig in ihr Heimatland zurück. Zwei Afrikaner arbeiten inzwischen in Eisenbacher Firmen, ein junger Afrikaner ist in Ausbildung und ein weiterer hat die Aussicht auf eine Lehrstelle. Ein älterer Flüchtling ist im Frühjahr nach Gambia zurückgekehrt. Einer jungen Frau konnte ausserdem eine Arbeitsstelle vermittelt werden.
Wir helfen mit Fahrdiensten, unterstützen beim Deutschlernen, begleiten zu diversen Behördengängen, zu Arztbesuchen und Krankenhausaufenthalten. Ebenso helfen wir bei Bewerbungen und vermitteln bei vielen Problemen, die sich für die Flüchtlinge ergeben.
Die Begleitung und Betreuung der Heimkehrer und die Finanzierung diverser Deutschkurse in Neustadt haben unser Spendenkonto reichlich strapaziert.

Deshalb unsere Bitte an die Bürger von Eisenbach: Bitte unterstützen Sie uns durch eine finanzielle Spende auf das Konto

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Friedenweiler Eisenbach
IBAN DE 32 680 510 04 000 462 1892
Sparkasse Hochschwarzwald
Stichwort „Menschen in Not“

Spendenbeleg?
Gerne bei Regina Dreher, Pfarrbüro Eisenbach, Tel. 07657-74099-11
gemeindereferentin-eisenbach@t-online.de

SCHULE

Die Lichtenbergschule hat eine eigene Homepage. Alle Berichte und nähere Informationen zur Schule finden Sie unter:
www.lichtenbergschule-eisenbach.de

VEREINE

Doppelkonzert Musikverein Schollach und Männergesangverein
Der MV Schollach und der MGV Schollach teilen mit, daß das für den 13. Juni 2020 um 19.30 Uhr geplante Doppelkonzert wegen der Coronakrise abgesagt wird. Ein Ersatztermin ist nicht vorgesehen.
MGV Schollach R. Meder/Schriftführer

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Ortschronik Hammereisenbach-Bregenbach präsentiert

Vöhrenbach-Hammereisenbach (ket) Die Ortschronik Hammereisenbach-Bregenbach ist fertig. Dieser höchst erfreuliche Anlass hätte genügend Gründe für eine öffentliche Präsentation geliefert und waren schon so geplant. Eine feierliche Umrahmung durch den Musikverein Hammereisenbach in der Vöhrenbacher Festhalle sollte es, denn man rechnete mit etwa 400 Gästen, da schon im Vorverkauf 375 Gutscheine für die Chronik über den Ladentisch gingen. Doch es kam anders – die Coronapandemie machte einen Strich durch die Rechnung. Mit einer Art Geister-Charakter musste deshalb die Chronik im ganz kleinen Rahmen präsentiert werden. Bürgermeister Robert Strumberger zollte mit Dankesworten eine große Anerkennung an die Akteure des Buches wie Walter Fauler, Thomas Demattio, Arnold Kaltenbach, Stadtarchivar Ludger Beckmann und Hartmut Ketterer. Mit hohem persönlichen ehrenamtlichen Engagement wurde die Geschichte von Hammereisenbach-Bregenbach auf 608 Seiten packend niedergeschrieben. Im Pressegespräch stellten Mitautor Arnold Kaltenbach und Thomas Demattio als Macher der Häuser- und Familienchronik ihre Arbeit vor. Kaltenbach führte aus, dass er Mitte der 90er Jahre vom damaligen Ortsvorsteher Albrecht Fitz gefragt wurde, ob er das damalige Konzept von Walter Fauler ins Reine, digitale Form bringen könne ? Was sich da einfach anhörte wurde fast zu einer Doktorarbeit. Viele Details kamen noch hinzu, persönliche Gespräche waren erforderlich, Unterlagen mussten besorgt und ältere Schriften übersetzt werden und das alles neben Beruf, Familie und Hobby. Es war eine Mammutarbeit. An dieser Stelle bedankte sich Kaltenbach bei Eberhard Kerschbaum, Karl Elsäßer und Stefan Lehmann, die unterstützten und eigene Beiträge beisteuerten. Thomas Demattio als Mitautor, der sich hauptsächlich der Häuser- und Familienchronik widmete, führte bei der Buchvorstellung aus, dass sich bei seinen Recherchen immer wieder weitere Teile und Besonderheiten wie unter anderem Kuckucksweiher, Krumpenschloß, Laubenhausen und neueste archäologische Funde im Bereich der Ruine Neufürstenberg der Hammereisenbacher und Bregenbacher Geschichte offenbarten und so die Chronik zu einer spannenden, fesselnden und mit vielen Daten versehenen Lektüre wurde. Allein die Tatsache, dass Demattio 1000 Familien mit fast 2200 Kindern, die 1500 Wohnungen in 178 Häusern hatten, unterstreicht, welch detaillierte Konzentrationsarbeit nötig waren. Von den Anfängen des Ortes bis zur Glasfasertechnik ist alles nun im örtlichen umfassenden Geschichtsbuch. Zu den über 500 Bildern konnte Hartmut Ketterer etliche historische, wie auch aktuelle Fotos beisteuern. Eine maßgeschneiderte Software zur Häuserchronik entwickelte Karl-Heinz Frank. Ketterer und Karl Schreib betätigen sich vor dem finalen Buchdruck noch als Lektoren. Mit Stadtarchivar Ludger Beckmann hatte man zudem einen versierten Fachmann in der Fertigstellungsphase. Auch die Bevölkerung und ehemalige Einwohner halfen kräftig bei den Erstellungen der Textbeiträge. Unterstützung während der doch jahrzehnte dauernden Chronikarbeit gab es außerdem durch Bürgermeister Strumberger, den Gemeinderat, Ortschaftsrat, Ortsvorsteher Peter Hummel und seinem Nachfolger Patrick Hellenschmidt. Fazit: Die gelungene Ortschronik ist dem besonderen Engagement vieler unterschiedlicher Personen zu verdanken auf das man jetzt Stolz sein kann. Erfreut ergänzte der Bürgermeister Robert Strumberger seine Schlußworte mit der Bemerkung, dass neben Urach und Langenbach, jetzt auch Hammereisenbach-Bregenbach seine Chronik habe.

Bei einem Pressegespräch wird die frisch gedruckte Ortschronik von Hammereisenbach-Bregenbach von Hartmut Ketterer (von links), Thomas Demattio, Ortsvorsteher Patrick Hellenschmidt, Arnold Kaltenbach, Bürgermeister Robert Strumberger und dem ehemaligen Hammereisenbacher Ortsvorsteher Peter Hummel offiziell vorgestellt.

Bild: Hartmut Ketterer

Psychologische Beratungsstellen

Bei den Psychologischen Beratungsstellen im Landkreis sind ab sofort wieder Vor-Ort-Termine möglich
Die Psychologischen Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald bieten Beratung und Unterstützung bei allen Fragen und Problemen des familiären Zusammenlebens an. Aufgrund der Corona-Situation konnten zuletzt Beratungen sowohl telefonisch als auch per Mail in Anspruch genommen werden. Ab sofort sind nach telefonischer Anmeldung und unter Einhaltung entsprechender Schutz- und Hygienemaßnahmen auch wieder persönliche Beratungsgespräche vor Ort möglich.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald
Bereich Hochschwarzwald
Adolph-Kolping-Str.19
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651 911880
Sicherer E-Mail-Kontakt über: www.caritas-bh.de

Caritas-Beratungszentrum Hochschwarzwald
Caritassozialdienst
Schwangerenberatung
Sozialpsychiatrischer Dienst
Begleitetes Wohnen in Gastfamilien
Menüservice Essen auf Rädern
Adolph-Kolping-Straße 20
79822 Titisee-Neustadt
Tel.: 07651/9118-0
www.caritas-bh.de

Geschwindigkeitsmessung

Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis in unserer Gemeinde durchgeführt:

Datum:	**07.05.2020**
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	**50**
Messpunkt:	**Hauptstraße**
Einsatzzeit:	**13.07 – 18.35 Uhr**
Gemessene Fahrzeuge:	**500**
Beanstandungen:	**33**
Höchstgeschwindigkeit:	**73**

VHS Hochschwarzwald

Die VHS-Kurse beginnen wieder

VHS Hochschwarzwald startet Sommersemester
Die VHS startet Schritt für Schritt wieder den Kursbetrieb. Nach den Prüfungsvorbereitungskursen, beginnen aktuell die EDV-Kurse und die ersten Sprachkurse. Nach den Pfingstferien bietet die VHS ab 15. Juni 2020 mit einem Sommersemester ein vielseitiges Angebot für alle Bildungshungrigen.

Weitere Informationen und Anmeldungen
VHS-Geschäftsstelle, Tel: 07651-1363,
info@vhs-hochschwarzwald.de.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neustadt

Pfarramt :
GEMEINDEBÜRO: Tel. 07651/2001-12, Fax 07651/2001-20,
eMail: gemeindebuero@ekineu.de
Öffnungszeiten: dienstags 9.30-11.30 Uhr, donnerstags 14.30-17.30 und freitag 8.30.-11.30 Uhr
Pfarrer Rainer von Oppen Tel.: 07651/ 2001-16
e-mail:pfarrer@ekineu.de
Diakonin/in nicht besetzt
Evangelischer Kindergarten Arche Noah:
Leitung Claudia LAUFER: Tel. 07651/2001-13,
Fax 07651/2001-20, eMail: kiga@ekineu.de

11. Juni 2020 bis 25. Juni 2020

Der Apostel Paulus hat mal eine besondere Lebenshaltung aufgeschrieben. Sie lautet: „Haben, als hätte man nicht" (1. Korintherbrief 7,29ff.). Er meint damit, dass damit bestimmte Dinge ihr Gewicht behalten, aber ihr Übergewicht verlieren. Es geht darum, darauf zu achten, was tatsächlich wichtig ist im Leben. Wie oft machen wir uns abhängig von Besitz und materiellen Dingen, auf die man sich etwas einbildet, an denen man klebt, von denen man sich fesseln lässt. A. de Mello hat einmal geschrieben: „'Dieses Land ist mein, diese Söhne sind mein'- so spricht ein Narr, der nicht begreift, dass er selbst sich nicht gehört. Man besitzt nie etwas wirklich. Nur eine Zeit lang bewahrt man es auf. Ist man nicht fähig, es wegzugeben, wird man selbst festgehalten. Was immer man sammelt, muss sein wie Wasser in der hohlen Hand. Greift man zu, läuft es weg. Willst du es besitzen, beschmutzt du es. Lässt du es los, ist es für immer dein." Eine Lebenshaltung, die der Apostels Paulus sehr nahe kommt: „Haben, als hätte man nicht." Ich finde gerade in diesen Zeiten kann es sehr hilfreich und entlastend sein, solche Gedanken zuzulassen, ja, darüber nachzudenken, was wirklich zählt und trägt im Leben.
Gott schütze Sie und uns alle.
Es grüßt Sie herzlich, Ihr Pfarrer Rainer von Oppen

Gottesdienste
Sonntag, 14. Juni10.00 Uhr (Pfarrer von Oppen)
Sonntag, 21. Juni10.00 Uhr (Pfarrer von Oppen)

Bitte beachten Sie das folgende Schutzkonzept:
Schutzkonzept für die Feier von evangelischen Gottesdiensten in der Kirchengemeinde Neustadt
In unserem Gottesdienstraum werden Abstände von 2 m eingehalten; Menschen, die in einer häuslichen Gemeinschaft leben, unterliegen dieser Abstandsregel nicht. Daraus ergibt sich eine Höchstzahl von Teilnehmenden (bei uns ca. 33 Personen incl. der liturgisch Mitwirkenden).
Die Plätze, auf denen man im Gottesdienstraum sitzen darf sind markiert.
Mittel zur Handdesinfektion werden am Kircheneingang bereitgehalten.
Allen Mitfeiernden wird ein Mund-Nasen-Schutz empfohlen.
Auf Gemeindegesang wird wegen der erhöhten Infektionsgefahr verzichtet; zunächst bis zum 1. Juli.
Auf Abendmahlsfeiern wird zunächst bis Erntedank verzichtet; dann erfolgt eine Neubewertung.
Videoandachten werden weiterhin veröffentlicht (unter: https://www.youtube.com Stichworteingabe „evangelische Kirche Neustadt – Schwarzwald".

Hilfsangebote
Falls Sie Hilfe brauchen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro Tel. 07651/2001-12 oder direkt an Pfarrer von Oppen 2001-16. Wir sind gerne für Sie da.

REZEPT-IDEE DER WOCHE ...

RÖMISCHER BROTSALAT MIT TOMATEN, FENCHEL UND ERDBEEREN

ZUTATEN

FÜR 4 PORTIONEN

150 g Weißbrot (z.B. Baguette)
8 - 11 EL Olivenöl
(Originalrezept alla mamma: 12 EL)
1 Fenchelknolle
1/2 Zitrone
200 g Tomaten
200 g Erdbeeren aus regionalem Anbau
1 Selleriestange
200 g Salatgurke
3 Handvoll Basilikumblätter
3-4 EL Weißweinessig
Salz
schwarzer Pfeffer aus der Mühle

ZUBEREITUNG

Brot in dünne Scheiben schneiden und mit 3 bis 4 EL Olivenöl beträufeln. Brotscheiben in einer Pfanne bei mittlerer Hitze auf beiden Seiten knusprig braten, auf Küchenpapier geben und abkühlen lassen.
Fenchel putzen, vom Strunk befreien und in sehr dünne Scheiben hobeln. Zitronensaft auspressen und die Fenchelscheiben damit beträufeln.
Tomaten in Scheiben schneiden.
Erdbeeren putzen und je nach Größe halbieren oder vierteln.
Sellerie putzen und in sehr dünne Scheiben hobeln. Gurke in mundgerechte Würfel oder Stifte schneiden.
Basilikum grob hacken. Für das Dressing die Hälfte des Basilikums mit dem restlichen Olivenöl (5-7 EL) sowie dem Essig pürieren und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
Fenchel, Tomaten, Sellerie, Gurke, restliches gehacktes Basilikum, Brotscheiben und Erdbeeren nach Belieben in Gläser schichten. Salat mit dem Dressing marinieren.

Ca. 20 Minuten ziehen lassen und servieren.

TIPPS & TRICKS

Erdbeeren reagieren empfindlich auf Druck, deshalb nach dem Pflücken oder Kauf am besten in einer flachen Schüssel aufbewahren. Am schmackhaftesten sind die Früchte, wenn man sie direkt beim regionalen Erzeuger holt. Wer anderswo einkauft, sollte trotzdem grundsätzlich auf heimische Ernte und Saisonalität achten, dies gilt auch u. a. für Gemüse. Gepflügte Erdbeeren reifen nicht mehr nach. Die roten Früchtchen schmecken übrigens nicht nur vorzüglich, haben einen höheren Vitamin-C-Gehalt als Orangen und Zitronen, enthalten viel Vitamin B, Folsäure sowie wertvolle Mineralstoffe: Nach dem Verzehr von Erdbeeren schüttet der Körper vermehrt Glückshormone aus, was wiederum die Laune steigen lässt!

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

LASSEN SIE ES SICH SCHMECKEN!

232020

Bisch Bestattungen
Inh. Manfred Schätzle
Seit 1956
Mitglied im Landesfachverband Bestattungsgewerbe

Wir sind für Sie Tag & Nacht erreichbar
(auch sonn- & feiertags) und erledigen für Sie
sämtliche Formalitäten.
Trauerdruck auch sonn- & feiertags möglich.

Titisee-Neustadt, Titiseestraße 43
Tel. 07651/26 11
Eisenbach, Harzerhäuser 12
Tel. 07657/13 91
Fax 07657/16 15

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,5 %, staatlich abgesichert, langfristige Pachtverträge über 20 Jahre, ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte. Günstige KfW-Konditionen möglich.

info@finanzkanzlei-immobilien.de
Telefon: 07551-9377128

⇨ Entrümpelung,
⇨ Räumung,
⇨ Haushaltsauflösung,
⇨ Transport,
⇨ Umzug

Ackermann
Entrümpelungen & mehr
07651 670 46 80
0152 319 70 832

Strulik Immobilien
Dr. Ulrich Strulik, Windeckweg 1
Hinterzarten, Tel.: 07652 / 5727
www.strulik-immobilien.de
info@strulik-immobilien.de
Kostenfreie Einschätzung des aktuellen Verkehrswertes Ihrer Immobilie! Zügiger Verkauf zu besten Preisen. Nutzen Sie meine 25-jährige Erfahrung und unseren perfekten Service.

Wir suchen Verstärkung
DACHDECKER mwd
ZIMMERER mwd
RSick
Roland Sick Bedachungen
Gewerbestr.9 79822 Titisee-Neustadt
info@RSdach.de / www.RSdach.de / 07652-5108

Suche Bedienungen (m/w)
Vollzeit und Teilzeit.
Kleine Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.
Santa Fe Steakhouse
Löffingen • Inh. Edgar Zepf • Tel. 07654 / 80 80 04 • Mobil: 0172 / 770 17 70

Haushaltsauflösung, 20. Juni 2020
Hauptstr. 4, 79871 Eisenbach, von 10 - 16 Uhr.
Corona-Regeln beachten!
Für Kaufinteressenten der Immobilie Besichtigung möglich.

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg Birkenhof | Burger Platz 2

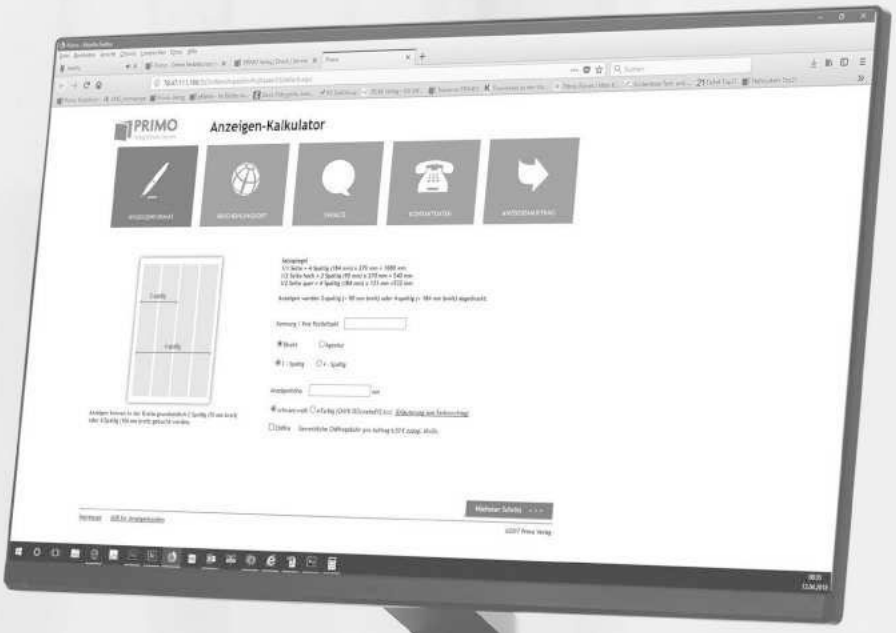
- An unsere Anzeigenkunden -
RUNDUM GUT BERATEN.
ANZEIGENPLANUNG VOR ORT.
Rufen Sie einfach an. Gerne beraten wir Sie persönlich.
Verlagsbüro Rappenecker
Tel. 07633/ 93336-50 • Fax 07633/ 93336-59
E-Mail: primo@verlagsbuero-rappenecker.de
Im Quellengrund 5 • 79238 Ehrenkirchen
PRIMO Verlag | Druck | Service
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de

Staufen-Briefmarkensatz
Deutsche Post
Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.
55
Staufen darf nicht zerbrechen!
Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen
staufenstiftung.de
Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.
58
Deutsche Post
Staufen darf nicht zerbrechen!
+42
Verbreiten Sie unsere Botschaft!
Erhältlich im Kaufladen auf www.staufenstiftung.de, im Bürgerbüro und der Tourist-Info in Staufen.
Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-56.
Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen
ZDF SWR
identis.de

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 · 78333 Stockach · Tel. 077 71 /9317 11
info@primo-stockach.de · **www.primo-stockach.de**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

ANZEIGEN
Kalkulator



Leerer PC? Hilfe gesucht?

Sie brauchen Unterstützung? So einfach können Sie Ihre Stellenanzeige buchen. Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet. Alle Ausgaben, Nachbarorte und Kombinationsmöglichkeiten werden sofort angezeigt.

EINFACH ONLINE BUCHEN

www.primo-stockach.de

Natursteinwerk
Höcklin KG

Natursteinarbeiten

Viele Granit-, Sandstein- und Marmorsorten zur Ansicht vor Ort

- Grabmale & Zubehör
- Grababdeckungen
- Arbeitsplatten für Küche & Bad
- Fensterbänke
- Treppen
- Fassaden- / Sockelverkleidung
- Mauerabdeckungen
- Brunnen

www.natursteinwerk-hoecklin-bau.de
Talstraße 20 | 79843 Löffingen
Tel. 07654- 407 | Fax 07654-77437
info@natursteinwerk-hoecklin.de
www. natursteinwerk-hoecklin.de

Sozialstation
Hochschwarzwald e.V.

Im Mittelpunkt der Mensch

Wir suchen

(m/w/d) **examinierte**
- **Gesundheits-,**
- **Kranken- und**
- **Altenpfleger/innen**
- **Pflegeassistent/innen**

in Voll- u. Teilzeit

Profitieren auch Sie von

- Guter Bezahlung nach AVR, zusätzliche Sonderzahlungen, sowie Sozialleistungen
- betrieblicher Altersvorsorge und individuellem Lebensarbeitszeitmodell
- betrieblichem Gesundheitsmanagement
- internen und externen Fortbildungen
- einem attraktiven und sicheren Arbeitsplatz

Für Informationen
und Bewerbungen:
Tel. 07651/1464
Achim Gauger, gauger@sst-hochschwarzwald.de
Felix Vogelbacher, vogelbacher@sst-hochschwarzwald.de
www.sst-hochschwarzwald.de

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
www.primo-stockach.de • www.myeblättle.de
PRIMO Verlag | Druck | Service

Möbel Gollrad GmbH & Co. KG

Wir sind ein regional bedeutendes, innovatives Familien-Unternehmen in Titisee-Neustadt, das sich durch individuelle Wohnideen und qualifizierte Beratungs-, Planungs- und Serviceleistungen auszeichnet.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir baldmöglichst in Vollzeit eine/n:

SCHREINER / KÜCHEN-/ EINRICHTUNGSMONTEUR m/w/d

Sie verfügen über Berufserfahrung im Bereich Küchen- / Einrichtungsmontage und sind selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten gewöhnt. Eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse C1 (LKW bis 7.5t) ist Voraussetzung. Wenn Sie darüber hinaus flexibel, lösungsorientiert, belastbar und teamfähig sind und mit Ihrem gepflegten, freundlichen und kompetenten Auftreten unsere Kunden begeistern, sollten wir uns kennenlernen.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz in unserem Möbelhaus mit Küchenstudio und eigener Schreinerei sowie netten Kollegen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!

Bewerbungen bitte zu Händen Herrn Mathias Gollrad. Gerne auch per E-Mail an: personal@moebel-gollrad.de

Titiseestraße 96 · 79822 Titisee-Neustadt
Tel.: 07651/1017-0 · Di.- Fr. 9.00-18.30 Uhr / Sa. 9.00-13.00 Uhr
info@moebel-gollrad.de · www.moebel-gollrad.de

Wir verkaufen Ihre Immobilie
für Sie als Verkäufer / ET ohne Maklerprovision

überregionales Maklerbüro seit 1997
Auszug unserer Verkaufserfolge von 2018 bis Mai 2020
www.brugger-immobilien.de

Finanz- u. Immob. Management/Wolfgang Brugger
Titiseestr. 8 | 79822 Titisee-Neustadt | 0174 330 90 11

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte

RehaLift
☎ 07741- 965858
www.reha-lift.com
denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07651 971 800 • www.klavierbau-jacobi.de

Klimawandel zerstört –
Windräder schützen!
www.buergerwindrad-blauen.de

sinex.de

SCHMEISS ALLES HIN
UND WERDE PRINZESSIN
DER HERZEN
MACH EINE
AUSBILDUNG IN DER PFLEGE

WARUM EINE GENERALISTISCHE AUSBILDUNG?
Weil das ein Beruf für Herz und Verstand ist.
Weil Du entscheidest, ob Du später in die Alten-, Kinderkranken- oder Gesundheitspflege gehst.
Weil diese Ausbildung offen ist für die verschiedenen Lernfelder der Anatomie, Medizin, Gerontopsychiatrie.
Weil Du dank der europäische Anerkennung auch in Athen, Bern, Paris, Rom oder Madrid arbeiten kannst.

WEIL DU DAMIT EINE SUPER GEFRAGTE FACHKRAFT BIST
IN EINEM KRISENSICHEREN JOB BEI GUTER BEZAHLUNG
MIT ERSTKLASSIGEN BERUFSPERSPEKTIVEN.

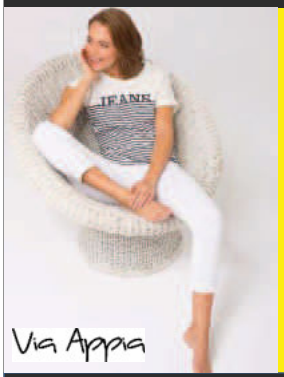
AUSBILDUNG.ST-RAPHAEL.DE

Humanitas
ambulanter-häuslicher
Kranken- und Pflegedienst
Inh. Heike Vetter

Bei uns stehen sowohl Kranke, Unterstützungs-bedürftige und deren Angehörige im Mittelpunkt unserer Aufgaben.
Kostenlose Beratung und Information sind für uns selbstverständlich. Fragen?? Rufen Sie an!

Ihr vertrauliches Humanitas-
Pflege- und Seniorenberatungstelefon
Telefon 07651/3240
Mobil 0171/4232415
GLASBERGWEG 13 • 79822 TITISEE-NEUSTADT

NOVILA Fabrikverkauf



Nur vom 10. – 17. Juni 2020
20 % Rabatt auf das gesamte Kindersortiment
20 % Rabatt auf Damenoberbekleidung der Marken Taifun und Via Appia, Via Appia Due
20 % Rabatt auf BH´s & Dessous
20% Rabatt auf Damenwäsche von Pompadour
(ausgenommen bereits reduzierte Teile)

NOVILA Fabrikverkauf
Freiburger Strasse 13
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651 / 9200-50

hochwertige Tag- & Nachtwäsche
für die ganze Familie

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10 Uhr bis 17 Uhr
Samstag 10 Uhr bis 14 Uhr
www.novila.de